



Stadtschreiber

Der 1963 im Sudan geborene Abdelaziz Baraka Sakin gilt als eine der bedeutendsten Stimmen des arabischen Sprachraums. Deshalb freut sich Kulturstadtrat Günter Riegler (im Bild r.) besonders: „Mit ihm nimmt Graz seine Verantwortung als Literatur- und Menschenrechtsstadt wahr.“ Bei der Vergabe des Literaturstipendiums werden internationale Autor:innen für ein Jahr eingeladen, einen Blick von außen auf Graz zu werfen und sich ihrer literarischen Weiterentwicklung zu widmen. Heuer gab es insgesamt 59 Einreichungen aus 21 Ländern.